

Neumitglied lässt hoffen

SPD in Oberbecksen

Wb, 13/12

Bad Oeynhausen-Oberbecksen (pbü). Er bleibt weiter an Bord: Karl Hermann Hottel ist der alte und neue Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Babbenhausen-Oberbecksen. Der 67-Jährige ist bei der Jahreshauptversammlung erneut in seinem Amt bestätigt worden.

Hottel geht damit in seine Jahre 19 und 20 als erster Vorsitzender des Ortsvereins. »Ich habe durchaus mit mir gerungen, ob ich als Vorsitzender weitermache. Allerdings fehlt es uns auch ein wenig an Nachfolgeoptionen«, sagte der ehemalige Betriebswirt. 2020 solle dann aber endgültig Schluss für ihn sein: »Dann werde ich Platz für einen Jüngeren machen.«

Der Ortsverein der Sozialdemokraten habe – genau wie viele andere Vereine – an einem Mitgliederschwind zu leiden. Nur 14 Mitglieder habe der Ortsverein zuletzt versammelt. Allerdings durften sich die Mitglieder freuen: Ein 18-jähriger Verwaltungsauszubildender sei vor kurzem beigetreten. »Das hat uns alle sehr gefreut. Es gibt uns Hoffnung für die Zukunft«, betonte Hottel.

Das SPD-Urgestein war ebenso mit einer weiteren Entscheidung der Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung im »Alten Forsthaus« einverstanden: Manfred Schröder ist neuer Mitgliederbeauftragter des Vereins. »Er soll sich um die Mitglieder kümmern und versuchen, neue Mitglieder für uns zu gewinnen«, erklärte Hottel.

Der zweite Vorsitzende Frank Viseneber – in dem Karl Hermann Hottel seinen legitimen Nachfolger sieht – und Bärbel Spilker (Kassiererin) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Die SPD habe sich im vergangenen Jahr vor allem im Wahlkampf zur Bürgermeisterwahl engagiert, wie Hottel betonte: »Bei unseren Hausgesprächen wurden wir freundlich begrüßt. Wir werden als SPD wahrgenommen.«

In diesem Jahr wird der Ortsverein für einen ausgeglichenen Haushalt arbeiten. Am Freitag, 29. April, wird der neue Vorstand des Stadtverbandes gewählt.